

ELEMENTE

- den Horizont erweitern

S-O-Europa kennenlernen; in einem Land, seinen Menschen begegnen

- tatkräftig anpacken

Instandhaltungsarbeiten an einem (fast verlassenen) Trappisten-Kloster

- Thema Krieg und Frieden

Wo die Spuren des Kriegs noch sichtbar sind

- die Zeit genießen

Wandertouren in einer beeindruckenden Landschaft

- vor Gott da sein

spirituelle Impulse



PAX CHRISTI

pax christi benennt Missstände und bezieht klare Positionen, wo Menschenrechte verletzt und Konflikte mit Gewalt ausgetragen werden. Als christlich motivierte und politisch engagierte Bewegung bemühen wir uns um gerechte Strukturen des Zusammenlebens und zivile Wege der Konfliktbearbeitung.

pax christi ist eine ökumenische Friedensbewegung in der katholischen Kirche. Die Überwindung von Nationalismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus ist uns zentrales Anliegen. Wir wenden uns gegen eine weitere Militarisierung der Außenpolitik und wollen Rüstungsexporte verhindern. Dazu initiieren und unterstützen wir Kampagnen und Projekte unterschiedlicher Art.

pax christi arbeitet lokal, überregional und international. Vor Ort wird das Engagement von Einzelpersonen und Gruppen getragen. Im Bistum Würzburg gibt es pax christi-Gruppen in Aschaffenburg, Rottendorf, Würzburg und der Rhön.

KONKRET

Für junge Erwachsene bis 26 Jahre (auf Anfrage ist Ausweitung bis 30 möglich, jedoch mit Aufpreis)

Zeit: 10 Tage 09.08.-19.08. 2006

Teilnehmerzahl: 5 bis 15

Unterbringung: Im / am Trappistenkloster Maria Stern am Fuße eines Hügels knapp außerhalb der Stadt

gemeinsame Selbstversorgung

vermutlich kleinere Reparaturarbeiten als Gegenleistung

KOSTEN/KONDITIONEN

Preis ca. 180 bis 200 €

Diese enthalten An- & Abreise, Vollpension in gemeinsamer Selbstverpflegung, Unterbringung, Versicherung, fachkundige Begleitung.

Bei einem Reiserücktritt nach dem 31.05. müssen evtl. angefallene Kosten vom Teilnehmer getragen werden.

Für die Fahrt ist ein gültiger Reisepass erforderlich, der nicht vor November abläuft.

KONTAKT

Kontakt- und Vorbereitungstreffen am Mittwoch 03.05. und Dienstag 16.05., 19.30, in der khg Würzburg, Hofstallstr. 4

Organisation; Info und Anmeldung bei: Christoph Cesko, chcesko@web.de, Tel. 0931 4684880, Königsbergerstr. 34, 97072 Würzburg

Veranstalter: pax christi Bistumsstelle Würzburg (Homepage: www.paxchristi-wuerzburg.de) in Zusammenarbeit mit REGIONalstelle für kirchliche Jugendarbeit, Kapellenstr. 5, 97688 Bad Kissingen

Text: Christoph Cesko (ViSdP), Gestaltung: Thomas Cesko



Werkwoche in Banja Luka Bosnien Herzegowina

für junge Erwachsene bis 26 (30) Jahre



10 Tage

09.08.-19.08.2006

Preis ca. 180 bis 200 €

Ich habe Interesse an der Fahrt und komme zum 1. / 2. Vortreffen.

Ich möchte mich für die Fahrt nach Banja Luka im August 2006 anmelden. Die Vorlage zur verbindlichen Anmeldung erhalte ich beim Vortreffen. Anmeldeschluss ist dann der 31. Mai.

.....
Name, Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon / e-mail (Angabe freiwillig)

.....
Unterschrift

ZUM HINTERGRUND DER FAHRT

Eine Fahrt zwischen Werkwoche und Begegnung: Südosteuropa ist für viele eine unbekannte Region, und doch liegt sie nicht weiter entfernt als Italien. In den 10 Tagen in Banja Luka besteht Gelegenheit, um Einblicke in Landschaft und Leute zu gewinnen. Der persönliche Kontakt zu einzelnen Menschen und einzelne konkrete Arbeiten am Kloster ermöglichen vielleicht, dabei einen Blick hinter die Kulissen und ins Alltagsleben der Menschen zu werfen.

Dabei soll der Freizeitcharakter nicht zu kurz kommen. In Gemeinschaft wollen wir die Zeit ebenso zur Diskussion nutzen wie zu fröhlichem Beisammensein. Und es soll auch etwas Platz bleiben für persönlichen Rückzug. In spirituellen Elementen wie einem Morgenlob kann der Blick geschärft werden für Natur und für Gott.

Idyllisch am Hang gelegen bietet das Kloster Maria Stern einen idealen Ausgangspunkt, um sowohl die Landschaft der Umgebung als auch die Stadt selbst, Hauptstadt des serbischen Teils von Bosnien & Herzegowina (BiH), kennenzulernen. Wenngleich äußerlich bereits vieles wieder hergestellt wurde, wirken der Krieg und einige Konflikte bis heute nach. So bietet der Ort auch einen Rahmen, um über Krieg und Frieden sowie das Zusammenleben der Völker in Europa nachzudenken.

Das knapp 150 Jahre alte Kloster wird derzeit von nur noch 3 Trappistenmönchen bewohnt. Als Gegenleistung für die Unterkunft werden wir sie vereinzelt durch kleinere handwerkliche Ausbesserungsarbeiten oder im Garten unterstützen. Das Programm ist offen für eigene Gestaltungsmöglichkeiten.

EIN PAAR INFOS ZU BANJA LUKA

Der Name der Stadt wird mit "Bad Hafen" übersetzt, doch es wird auch ein Anklang an Lukas gesehen.

Banja Luka ist die Hauptstadt der Republica Srpska, des serbischen Teils von Bosnien Herzegowina (BiH). Die Stadt hat etwa 220 000 Ew., dazu kommen ca. 50 000, die nicht angemeldet sind.

164 m über NN liegt die Stadt am nördlichen Ausläufer des bosnischen Erzgebirges bzw. Dinarischen Gebirges.

In einer weiten Ebene säumt sie die Ufer des Vrbas, der in die Save mündet, welche schließlich bei Belgrad ihre Wasser in die Donau fließen lässt.

In 39 Gemeinden aufgeteilt füllt die Stadt großzügig die Ebene und lässt Platz für viel Grün.

Banja Luka liegt etwa auf einer Breite mit Bologna und Belgrad (~42,7° N), und auf dem Längengrad von Wien (~17,2° O).

In der Gegend werden u.a. Obst, Gemüse, Sonnenblumen und Mais angebaut.

Die Währung ist Konvertible Mark (KM) mit der Untereinheit Fenning. (1,96KM = 1€)

... frei nach Karl May: Eine Reise in die „Schluchten des Balkan“...

...oder lieber Eichendorff: „Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt...“